



Kreuzung 335/160.
 Böschungsmassstab für die Höhenlinien bei 3 Fußm. = 30 Dec. Fuss. Höhen. Abstand.
 1" = 1000 Fuss. = 300 Meter.

Topogr. Aufnahme des ehem. Kurfürstl. Hess. Generalstabes. Geognostisch aufgenommen durch Fr. Moesta 1869-1872. Lithogr. Anstalt von Armann & Pflmeier, Cassel.

Untere Zechsteinformation.		Mittlere Zechsteinformation.		Obere Zechsteinformation.			Unterer Buntsandstein.		Mittl. Buntsandstein. Ob. Buntsandstein (Röth).				
Zo 1	Zo 2	Zo 3	Zo 4	Zo 5	Zo 6	Zo 7	Su 1	Su 2	Sm	So			
Zechstein.	Gypsäquivalent Salzhon.	Hauptdolomit.	Unterer Letten.	Gypslager im unteren Letten.	Plattendolomit.	Oberer Letten.	Gypslager im oberen Letten.	Braunrothe Schieferthone.	Feinkörnige Sandsteine.	Grobkörnige Sandsteine.	Bunte thonige sandige Mergel.		
Unterer Muschelkalk			Mittlerer Muschelkalk			Oberer Muschelkalk		Unterer Keuper.		Mittlerer Keuper.			
Mu 1	Mu 2	Mu 3	Mu 4	Mu 5	Mu 6	Mu 7	Mu 8	Ku 1	Ku 2	Km 1			
Unterer Wellenkalk.	Oberer Wellenkalk.	Untere Schaumkalklager.	Mittl. Schaumkalklager.	Oberer Schaumkalklager.	Mergel. Zellenkalk u. dolomitische Schichten.	Gypslager im mittleren Muschelkalk.	Trachitenkalk.	Schichten mit Annonites nodosus.	Kohlenkörnige Sandsteine, Ockerkalk, Mergel u. Lettenschiefer.	Grobdolomit mit Myophoria Goldfasi.	Bunte thonige sandige Mergel mit Gypsresiduen.	Steinmergel.	Kalkspat führende helle Mergelschichten mit Fragm. von Knochen und Fischschuppen.
Oberer Keuper.			Diluvium			Zerstreute Geschiebe.							
Ko 1	Ko 2	dia	dia	dia	d	Mu 1	Mu 2	Kalkuff.	Deltabildungen.	Vorstürzte Muschelkalkpartien.	Ebener Thalboden der Flüsse.		
Feinkörnige harte Sandsteine u. rathbraune Mergel.	Schwarze Schiefer. (Löss) d. schiefer u. weisse schneefölkigführende Sandsteine u. Letten.	Schotter des Thüringer Waldes.	Schotter einheimischer Gesteine.	Löss u. geschicte freier Lehne.	Muschelkalk.	Braunkohlensandstein.	Kalkuff.	Deltabildungen.	Vorstürzte Muschelkalkpartien.	Ebener Thalboden der Flüsse.			

Geognostische Grenzen. Verwerfungsstellen.